

Inhaltsverzeichnis

1. PR via Internet	8
2. Benutzer:Anonym	5

PR via Internet

[Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen](#)
[Visuell Wikitext](#)

**Version vom 1. Juni 2009, 14:32 Uhr (Que
 ltext anzeigen)**

[Anonym](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[← Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Zeile 22:

Anleitungen zu [http://db0fhn.efi.fh-
 nuernberg.de/~dc3rj/ DB0FHN]

**Version vom 1. Juni 2009, 14:33 Uhr (Que
 ltext anzeigen)**

[Anonym](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[Zum nächsten Versionsunterschied →](#)

Zeile 22:

Anleitungen zu [http://db0fhn.efi.fh-
 nuernberg.de/~dc3rj/ DB0FHN]

+

+

Version vom 1. Juni 2009, 14:33 Uhr

Packet\Radio Einstieg via Internet

Möchte man vom Internet aus ins Packet-Radio Netz einsteigen, bietet z.B. der Digipeater DB0FHN dazu mehrere Möglichkeiten an:

- Zugang via Telnet
- Zugang via VPN (Virtual Private Network)
- Zugang via OpenVPN
- PPP mit SSH
- Freischaltung via Echolink

***Zugang via Telnet:**

Dazu ist lediglich eine Anmeldung (Setzen eines Passwortes) via HF bei DB0FHN notwendig und man kann danach über einen Telnet-Client (z.B. Microsoft Hyperterminal, PuTTY, etc) loslegen.



Abb. Login bei DB0FHN via Telnet mit Microsoft Hyperterminal

Anleitungen dazu und zu den o.a. Möglichkeiten findet man unter dem Link:

Anleitungen zu [DB0FHN](#)

*Freischaltung via Echolink - Beitrag von Fred, OE3BMA

Packet Radio über Internet via DB0F

Vorher downloaden: [Treiber Flexnet](#), [Programm Paxon](#)

- **Flexnet32zip** entzippen und Files in eigenem Ordner ablegen
- Flexnet Control Center **flexctl.exe** starten
- **Tools** anklicken
- **Parameters** anklicken
- **Channel 0** 2x links anklicken (öffnen)
- **Select Driver for Channel 0** – Fenster geht auf
 - AXIP** 2x links anklicken
 - AXIP UDP Configuration** - einstellen:
 - UDP-Port: 9300
 - Destination: 1,
 - IP-Adresse: 141.75.245.225
 - Port Number: 9300 – mit OK abschließen
- Installation des Flexnettreibers fertig

-
- **Paxon** installieren - (SetupPaxon1114.exe ausführen)-
 - **Paxon** aufrufen und konfigurieren: **Extras / Einstellungen**
 - **Allgemein / Eigenes Rufzeichen / Hinzufügen**
 - Rufzeichen und SSID eintragen (mit 0 beginnen) - Übernehmen
 - **Geräte / Hinzufügen** - PC/Flexnet auswählen - **Hinzufügen** - Übernehmen
 - Weitere Einstellungen nach Belieben
 - **Paxon.exe** starten
 - Connect zu DB0FHN: **Verbinden**
 - Weiterconnect Eingabe z.b. : **c oe1xab igate** oder nur **c igate** und dann weiter zu den Boxen bzw. Digis

Falls die IP-Adresse nicht funktioniert, 141.75.245.226 probieren. Damit der Server die Authentizität des Rufzeichens überprüfen kann, muss parallel EchoLink (natürlich mit dem selben Call) laufen, eventuell auf busy schalten.

rem: ist bei mir in letzter Zeit nicht mehr notwendig - vielleicht kennt mich der Server schon hi.

@ Fred, OE3BMA 2009 06 01 .

[Zurück](#)

PR via Internet: Unterschied zwischen den Versionen

[Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen](#)

[Visuell Wikitext](#)

Version vom 1. Juni 2009, 14:32 Uhr (Que
lltext anzeigen)

[Anonym](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[← Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Zeile 22:

Anleitungen zu [http://db0fhn.efi.fh-nuernberg.de/~dc3rj/ DB0FHN]

Version vom 1. Juni 2009, 14:33 Uhr (Que
lltext anzeigen)

[Anonym](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[Zum nächsten Versionsunterschied →](#)

Zeile 22:

Anleitungen zu [http://db0fhn.efi.fh-nuernberg.de/~dc3rj/ DB0FHN]

+

+

Version vom 1. Juni 2009, 14:33 Uhr

Packet\Radio Einstieg via Internet

Möchte man vom Internet aus ins Packet-Radio Netz einsteigen, bietet z.B. der Digipeater DB0FHN dazu mehrere Möglichkeiten an:

- Zugang via Telnet
- Zugang via VPN (Virtual Private Network)
- Zugang via OpenVPN
- PPP mit SSH
- Freischaltung via Echolink

***Zugang via Telnet:**

Dazu ist lediglich eine Anmeldung (Setzen eines Passwortes) via HF bei DB0FHN notwendig und man kann danach über einen Telnet-Client (z.B. Microsoft Hyperterminal, PuTTY, etc) loslegen.

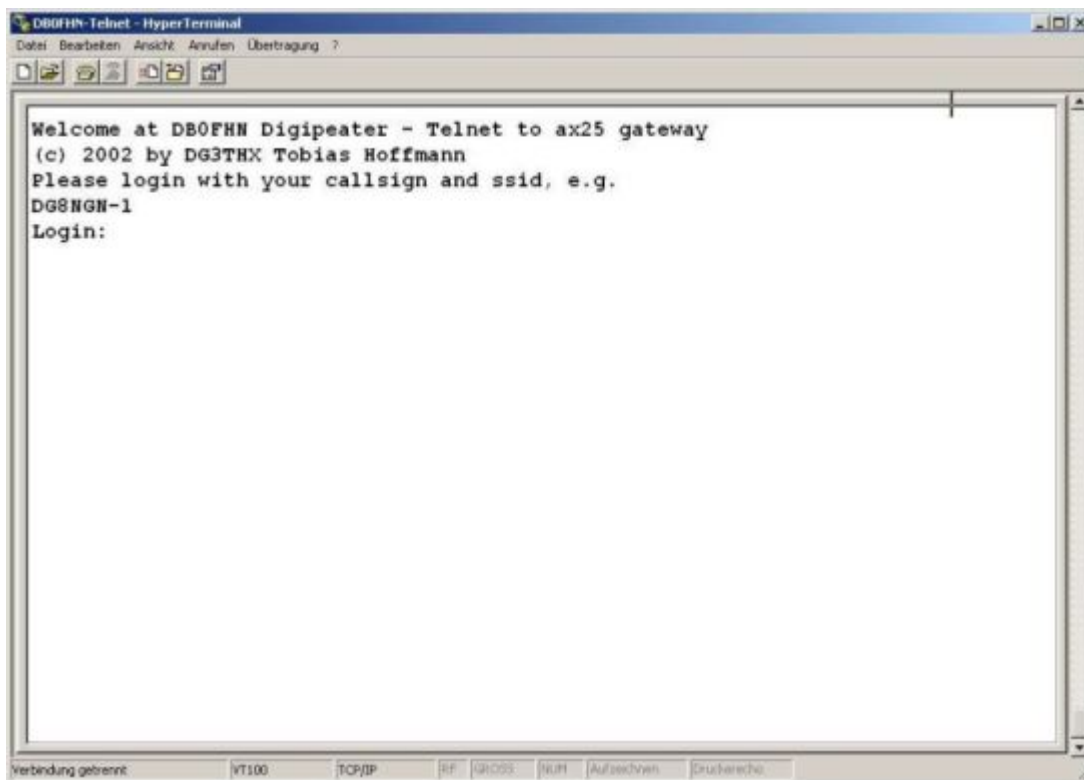


Abb. Login bei DB0FHN via Telnet mit Microsoft Hyperterminal

Anleitungen dazu und zu den o.a. Möglichkeiten findet man unter dem Link:

Anleitungen zu [DB0FHN](#)

*Freischaltung via Echolink - Beitrag von Fred, OE3BMA

Packet Radio über Internet via DB0F

Vorher downloaden: [Treiber Flexnet](#), [Programm Paxon](#)

- **Flexnet32zip** entzippen und Files in eigenem Ordner ablegen
- Flexnet Control Center **flexctl.exe** starten
- **Tools** anklicken
- **Parameters** anklicken
- **Channel 0** 2x links anklicken (öffnen)
- **Select Driver for Channel 0** – Fenster geht auf
 - AXIP** 2x links anklicken
 - AXIP UDP Configuration** - einstellen:
 - UDP-Port: 9300
 - Destination: 1,
 - IP-Adresse: 141.75.245.225
 - Port Number: 9300 – mit OK abschließen
- Installation des Flexnettreibers fertig

-
- **Paxon** installieren - (SetupPaxon1114.exe ausführen)-
 - **Paxon** aufrufen und konfigurieren: **Extras / Einstellungen**
 - **Allgemein / Eigenes Rufzeichen / Hinzufügen**
 - Rufzeichen und SSID eintragen (mit 0 beginnen) - Übernehmen
 - **Geräte / Hinzufügen** - PC/Flexnet auswählen - **Hinzufügen** - Übernehmen
 - Weitere Einstellungen nach Belieben
 - **Paxon.exe** starten
 - Connect zu DB0FHN: **Verbinden**
 - Weiterconnect Eingabe z.b. : **c oe1xab igate** oder nur **c igate** und dann weiter zu den Boxen bzw. Digis

Falls die IP-Adresse nicht funktioniert, 141.75.245.226 probieren. Damit der Server die Authentizität des Rufzeichens überprüfen kann, muss parallel EchoLink (natürlich mit dem selben Call) laufen, eventuell auf busy schalten.

rem: ist bei mir in letzter Zeit nicht mehr notwendig - vielleicht kennt mich der Server schon hi.

@ Fred, OE3BMA 2009 06 01 .

[Zurück](#)

PR via Internet: Unterschied zwischen den Versionen

[Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen](#)

[Visuell Wikitext](#)

**Version vom 1. Juni 2009, 14:32 Uhr (Que
lltext anzeigen)**

[Anonym](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[← Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Zeile 22:

Anleitungen zu [http://db0fhn.efi.fh-
nuernberg.de/~dc3rj/ DB0FHN]

**Version vom 1. Juni 2009, 14:33 Uhr (Que
lltext anzeigen)**

[Anonym](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[Zum nächsten Versionsunterschied →](#)

Zeile 22:

Anleitungen zu [http://db0fhn.efi.fh-
nuernberg.de/~dc3rj/ DB0FHN]

+

+

Version vom 1. Juni 2009, 14:33 Uhr

Packet\Radio Einstieg via Internet

Möchte man vom Internet aus ins Packet-Radio Netz einsteigen, bietet z.B. der Digipeater DB0FHN dazu mehrere Möglichkeiten an:

- Zugang via Telnet
- Zugang via VPN (Virtual Private Network)
- Zugang via OpenVPN
- PPP mit SSH
- Freischaltung via Echolink

***Zugang via Telnet:**

Dazu ist lediglich eine Anmeldung (Setzen eines Passwortes) via HF bei DB0FHN notwendig und man kann danach über einen Telnet-Client (z.B. Microsoft Hyperterminal, PuTTY, etc) loslegen.



Abb. Login bei DB0FHN via Telnet mit Microsoft Hyperterminal

Anleitungen dazu und zu den o.a. Möglichkeiten findet man unter dem Link:

Anleitungen zu [DB0FHN](#)

*Freischaltung via Echolink - Beitrag von Fred, OE3BMA

Packet Radio über Internet via DB0F

Vorher downloaden: [Treiber Flexnet](#), [Programm Paxon](#)

- **Flexnet32zip** entzippen und Files in eigenem Ordner ablegen
- Flexnet Control Center **flexctl.exe** starten
- **Tools** anklicken
- **Parameters** anklicken
- **Channel 0** 2x links anklicken (öffnen)
- **Select Driver for Channel 0** – Fenster geht auf
 - AXIP** 2x links anklicken
 - AXIP UDP Configuration** - einstellen:
 - UDP-Port: 9300
 - Destination: 1,
 - IP-Adresse: 141.75.245.225
 - Port Number: 9300 – mit OK abschließen
- Installation des Flexnettreibers fertig

-
- **Paxon** installieren - (SetupPaxon1114.exe ausführen)-
 - **Paxon** aufrufen und konfigurieren: **Extras / Einstellungen**
 - **Allgemein / Eigenes Rufzeichen / Hinzufügen**
 - Rufzeichen und SSID eintragen (mit 0 beginnen) - Übernehmen
 - **Geräte / Hinzufügen** - PC/Flexnet auswählen - **Hinzufügen** - Übernehmen
 - Weitere Einstellungen nach Belieben
 - **Paxon.exe** starten
 - Connect zu DB0FHN: **Verbinden**
 - Weiterconnect Eingabe z.b. : **c oe1xab igate** oder nur **c igate** und dann weiter zu den Boxen bzw. Digis

Falls die IP-Adresse nicht funktioniert, 141.75.245.226 probieren. Damit der Server die Authentizität des Rufzeichens überprüfen kann, muss parallel EchoLink (natürlich mit dem selben Call) laufen, eventuell auf busy schalten.

rem: ist bei mir in letzter Zeit nicht mehr notwendig - vielleicht kennt mich der Server schon hi.

@ Fred, OE3BMA 2009 06 01 .

[Zurück](#)